

L00507 Friedrich M. Fels an
Arthur Schnitzler, 16. 10. 1895

Herrn Dr. Arthur Schnitzler
Schriftsteller
Wien
IX, Frankgasse 1
5 Österreich

Zürich I, Schifflande 30
, am 16. Okt. 95

Lieber Dr. Schnitzler!

10 Wenn Sie vielleicht noch ein überflüssiges Exemplar Ihres »Anatol« haben, würden
Sie mich durch Übersendung desselben sehr zum Danke verpflichten. Erscheint
»Liebeleien« bald?
Herzlichst

Fels

✍ Versand durch Friedrich M. Fels am 16. 10. 1895 in Zürich
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 18. 10. 1895 in Wien

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.2956.
Postkarte, 317 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: 1) Stempel: »Zürich 5 Limmatq., 16. X. 95, XII«. 2) Stempel: »Wien 9/3,
18 10. 95, 10.V, Bestellt«.
Schnitzler: mit Bleistift nummeriert: »28«

Index der erwähnten Entitäten

IX., Alsergrund, *Verwaltungsgebiet*, 1^K

Limmatquai, *Straße*, 1^K

Schifflande, *Straße*, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*

– *Anatol*, 1

– *Liebelei. Schauspiel in drei Akten*, 1

Wien

IX., Alsergrund

Frankgasse 1, *Wohngebäude*, 1

Wien, *Verwaltungsgebiet*, 1

Österreich, 1

QUELLE: Friedrich M. Fels an Arthur Schnitzler, 16. 10. 1895. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00507.html> (Stand 14. Februar 2026)